Selbstauskunft

PSD **Bau**Geld

Kreditwunsch in Höhe von _____ **EUR**

Gemeinschaftskontonummer _____ Kundennummer _____ Kundennummer _____

1. Darlehensnehmer

☐ Ich versichere, dass ich **erstmals** eine Wohnimmobilienfinanzierung (Kauf/Bau/Schaffung neuer Wohnraum) abschließe.
Hinweis: nicht auszufüllen bei Zwischen-, Ablösefinanzierung, Förderdarlehen, Aufstockung/Prolongation

☐ Frau ☐ Herr

Name, Vorname(n) _____ Telefon privat _____ Telefon dienstlich _____

E-Mail _____ Telefon mobil _____

Die in einer E-Mail oder einem Fax enthaltenen Informationen sind nicht verschlüsselt und können daher inhaltlich verfälscht, unter fremdem Namen erstellt oder von unberechtigten Dritten gelesen werden.
Sollten Sie trotz unseres Hinweises auf die möglichen Risiken einen Austausch von personenbezogenen Daten per E-Mail oder Fax wünschen, stimmen Sie durch die Eingabe Ihrer E-Mail-Adresse folgender Erklärung zu:
Ich befreie die PSD Bank München **im Zusammenhang mit dem Versand von unverschlüsselten E-Mails an die von mir angegebene E-Mail-Adresse oder Nachrichten per Fax** vom Bankgeheimnis und von jeglicher Haftung, falls unberechtigte Dritte bei der Datenübermittlung Kenntnis von den Inhalten erlangen bzw. Daten verloren gehen oder verändert werden sollten. Sollten Sie mit der Kommunikation per E-Mail oder Fax nicht einverstanden sein, wenden Sie sich bitte an unsere Spezialisten unter 0821 5049-260.

2. Darlehensnehmer/Ehepartner/Lebensgefährte/in

☐ Ich versichere, dass ich **erstmals** eine Wohnimmobilienfinanzierung (Kauf/Bau/Schaffung neuer Wohnraum) abschließe.
Hinweis: nicht auszufüllen bei Zwischen-, Ablösefinanzierung, Förderdarlehen, Aufstockung/Prolongation

☐ Frau ☐ Herr

Name, Vorname(n) _____ Telefon privat _____ Telefon dienstlich _____

E-Mail _____ Telefon mobil _____

Die in einer E-Mail oder einem Fax enthaltenen Informationen sind nicht verschlüsselt und können daher inhaltlich verfälscht, unter fremdem Namen erstellt oder von unberechtigten Dritten gelesen werden.
Sollten Sie trotz unseres Hinweises auf die möglichen Risiken einen Austausch von personenbezogenen Daten per E-Mail oder Fax wünschen, stimmen Sie durch die Eingabe Ihrer E-Mail-Adresse folgender Erklärung zu:
Ich befreie die PSD Bank München **im Zusammenhang mit dem Versand von unverschlüsselten E-Mails an die von mir angegebene E-Mail-Adresse oder Nachrichten per Fax** vom Bankgeheimnis und von jeglicher Haftung, falls unberechtigte Dritte bei der Datenübermittlung Kenntnis von den Inhalten erlangen bzw. Daten verloren gehen oder verändert werden sollten. Sollten Sie mit der Kommunikation per E-Mail oder Fax nicht einverstanden sein, wenden Sie sich bitte an unsere Spezialisten unter 0821 5049-260.

Verwendungszweck

☐ Neubau ☐ eigengenutzt ☐ Kauf ☐ vermietet
☐ Modernisierung/Renovierung ☐ mit gewerblicher Nutzung ☐ Erbbaurecht
☐ Umschuldung in Höhe von _____ ☐ Ablösedatum _____

☐ Sonstiges (Zweck der Verwendung) _____

Kosten

☐ Grundstück inkl. Erschließung	_____	EUR
☐ Baukosten/Kaufpreis	_____	EUR
☐ Sonstige (Modernisierung)	_____	EUR
☐ Nebenkosten, z. B. Steuern/Notar/Makler	_____	EUR
Kosten insgesamt	_____	EUR

Finanzierungsmittel

☐ Wert des bezahlten Baugrundstückes	_____	EUR
☐ Barmittel	_____	EUR
☐ Eigene Arbeitsleistung	_____	EUR
☐ Sonstige Finanzierungsmittel	_____	EUR
Finanzierungsmittel insgesamt	_____	EUR

Finanzierungsbedarf über _____ EUR

☐ gebundener Sollzinssatz für 5 Jahre	_____ %	☐ Volltilger	Tilgung	_____ %	mtl. Wunschrate	_____ EUR	für	_____ EUR
☐ gebundener Sollzinssatz für 10 Jahre	_____ %	☐ Volltilger	Tilgung	_____ %	mtl. Wunschrate	_____ EUR	für	_____ EUR
☐ gebundener Sollzinssatz für 15 Jahre	_____ %	☐ Volltilger	Tilgung	_____ %	mtl. Wunschrate	_____ EUR	für	_____ EUR
☐ gebundener Sollzinssatz für ___ Jahre	_____ %		Tilgung	_____ %	mtl. Wunschrate	_____ EUR	für	_____ EUR
☐ variabler Sollzinssatz	_____ %						für	_____ EUR
☐ KfW-Darlehen			Programm Nr.	_____			für	_____ EUR
☐ Darlehen der Bayerischen Landesbodenkreditanstalt (BayernLabo)							für	_____ EUR
☐ Tilgung durch Bausparguthaben	Bausparguthaben aktuell _____ EUR		Bezeichnung der Bausparkasse	_____			für	_____ EUR

Stand: 06/2026

1. Darlehensnehmer

Straße, Hausnummer | PLZ, Ort

Geburtsname | Geburtsdatum | Geburtsort

Familienstand ☐ ledig ☐ verheiratet ☐ verwitwet ☐ geschieden ☐ getrennt lebend ☐ eheähnliche Gemeinschaft ☐ eingetragene Lebensgemeinschaft

Bei verheirateten Personen gehen wir grundsätzlich von einer Zugewinngemeinschaft aus. Sofern Sie verheiratet sind und dies nicht zutrifft, geben Sie uns bitte gesondert Bescheid.

Kinder

Anzahl der Personen im Haushalt | Anzahl der unterhaltsberechtigten Kinder | Nachname, Vorname, Geburtsdatum

Wohnstatus ☐ Eigentum ☐ Miete ☐ bei Eltern

dort wohnhaft seit

Staatsangehörigkeit | Aufenthaltserlaubnis bis | Arbeitserlaubnis bis | Steuer-Identifikationsnummer

Berufsgruppe ☐ Angestellte(r) ☐ Arbeiter(in) ☐ Beamter/Beamtin ☐ Rentner(in), Pensionär(in) ☐ Hausfrau/mann ☐ selbstständig ☐ Freiberufler

Beruf

Name und Anschrift des Arbeitgebers

dort beschäftigt seit | selbstständig seit | Arbeitsverhältnis befristet bis | Probezeit/Ausbildung bis

Wir gehen grundsätzlich davon aus, dass Ihr Renteneintritt mit 67 Jahren erfolgt. Sofern Ihr Renteneintrittsalter abweicht, geben Sie uns bitte gesondert Bescheid.

2. Darlehensnehmer/Ehepartner/Lebensgefährte/in

Straße, Hausnummer | PLZ, Ort

Geburtsname | Geburtsdatum | Geburtsort

Familienstand ☐ ledig ☐ verheiratet ☐ verwitwet ☐ geschieden ☐ getrennt lebend ☐ eheähnliche Gemeinschaft ☐ eingetragene Lebensgemeinschaft

Bei verheirateten Personen gehen wir grundsätzlich von einer Zugewinngemeinschaft aus. Sofern Sie verheiratet sind und dies nicht zutrifft, geben Sie uns bitte gesondert Bescheid.

Kinder

Anzahl der Personen im Haushalt | Anzahl der unterhaltsberechtigten Kinder | Nachname, Vorname, Geburtsdatum

Wohnstatus ☐ Eigentum ☐ Miete ☐ bei Eltern

dort wohnhaft seit

Staatsangehörigkeit | Aufenthaltserlaubnis bis | Arbeitserlaubnis bis | Steuer-Identifikationsnummer

Berufsgruppe ☐ Angestellte(r) ☐ Arbeiter(in) ☐ Beamter/Beamtin ☐ Rentner(in), Pensionär(in) ☐ Hausfrau/mann ☐ selbstständig ☐ Freiberufler

Beruf

Name und Anschrift des Arbeitgebers

dort beschäftigt seit | selbstständig seit | Arbeitsverhältnis befristet bis | Probezeit/Ausbildung bis

Wir gehen grundsätzlich davon aus, dass Ihr Renteneintritt mit 67 Jahren erfolgt. Sofern Ihr Renteneintrittsalter abweicht, geben Sie uns bitte gesondert Bescheid.

monatliche Einkünfte

	1. Darlehensnehmer	2. Darlehensnehmer
Lohn/Gehalt/Rente netto	EUR	EUR
Gewinn aus Gewerbebetrieb/selbstständiger Arbeit (jährlich)	EUR	EUR
Kindergeld	EUR	EUR
Mieteinnahmen aus dem Kaufobjekt (Nettokaltmiete)	EUR	EUR
Mieteinnahmen aus anderen Objekten (Nettokaltmiete)	EUR	EUR
Objektanschriften		
sonstiges regelmäßiges Einkommen (Bezeichnung)	EUR	EUR

monatliche Ausgaben

	1. Darlehensnehmer	2. Darlehensnehmer
Miete (monatliche Kaltmiete)	EUR	EUR
☐ enfällt zukünftig		
Beiträge für Lebensversicherung(en)	EUR	EUR
Ausgaben private Krankenversicherung	EUR	EUR
Verpflichtungen	EUR	EUR
sonstige (Art der Ausgaben)	EUR	EUR

Lebenshaltungskostenpauschale

Für die Berechnung der Kapitaldienstfähigkeit werden wir folgende Annahmen treffen:
Die Lebenshaltungskostenpauschale beläuft sich auf 40 % des Nettoeinkommens (ohne Mieteinnahmen) bzw. darf einen Mindestbetrag von 1.200 Euro für den Darlehensnehmer und 350 Euro pro Monat für jede weitere im Haushalt lebende Person nicht unterschreiten.

Bitte geben Sie uns an dieser Stelle zusätzliche Informationen, die Einfluss auf die monatliche Einnahmen-/Ausgabensituation haben können, soweit wir diese in der Selbstauskunft nicht berücksichtigt haben:

Eine Kreditwürdigkeitsprüfung ist für den Abschluss des Kreditvertrags zwingend und kann nur durchgeführt werden, wenn die hierfür benötigten Informationen und Nachweise richtig sind und vollständig beigebracht werden.

Vermögen

	1. Darlehensnehmer	2. Darlehensnehmer
Haus- und Grundvermögen, Verkehrswert (ohne Beleihungsobjekt)	EUR	EUR
Objektanschriften		
Bank- und Sparguthaben	EUR	EUR
Wertpapiere (Kurswert)	EUR	EUR
Bausparguthaben	EUR	EUR
Rückkaufwert(e) bei Lebensversicherung(en)	EUR	EUR
sonstiges Vermögen	EUR	EUR

Verbindlichkeiten (Sofern nicht bei der PSD Bank München eG)

						Umschuldung
☐ Ratenkredite	mtl. Belastung	EUR	Institut	Restschuld	EUR	☐
☐ Ratenkredite	mtl. Belastung	EUR	Institut	Restschuld	EUR	☐
☐ Leasingverträge	mtl. Belastung	EUR	Institut			☐
☐ Unterhaltszahlungen	mtl. Belastung	EUR				☐
	☐ davon Kinderunterhaltszahlung		☐ davon Ehegattenunterhaltszahlung			
☐ Sonstiges	mtl. Belastung	EUR				☐

☐ Bestehende Baudarlehen	mtl. Belastung	EUR	Institut		Restschuld	EUR	☐
☐ Darlehen für eigengenutzte Objekte	mtl. Belastung	EUR	Institut		Restschuld	EUR	☐
☐ Darlehen für eigengenutzte Objekte	mtl. Belastung	EUR	Institut		Restschuld	EUR	☐
☐ Darlehen für eigengenutzte Objekte	mtl. Belastung	EUR	Institut		Restschuld	EUR	☐
☐ Darlehen für vermietete Objekte	mtl. Belastung	EUR	Institut		Restschuld	EUR	☐
☐ Darlehen für vermietete Objekte	mtl. Belastung	EUR	Institut		Restschuld	EUR	☐
☐ Darlehen für vermietete Objekte	mtl. Belastung	EUR	Institut		Restschuld	EUR	☐

☐ Bürgschaftsverpflichtungen Gesamthöhe EUR

	1. Darlehensnehmer	2. Darlehensnehmer
Bestehen oder bestanden in den letzten 10 Jahren Mahnverfahren oder Zahlungsklagen, Zwangsvollstreckungen, Verfahren zur Abgabe der eidesstattlichen Versicherung, Konkurs- oder Vergleichsverfahren?	☐ Nein ☐ Ja, und zwar	☐ Nein ☐ Ja, und zwar
Ist ein Verbraucherinsolvenzverfahren mit Restschuldbefreiung oder eine gerichtliche oder außergerichtliche Schuldenbereinigung durchgeführt worden?	☐ Ja ☐ Nein	☐ Ja ☐ Nein

Bankverbindung

Die vom/von den Darlehensnehmer(n) zu zahlenden Beträge sollen von folgendem Konto eingezogen werden

Kontoinhaber (Vorname, Name)

Anschrift (Straße, Hausnummer, PLZ, Ort)

Kreditinstitut

BIC

IBAN

Der Einzug soll jeweils zum Monatsende erfolgen.

Vollmacht für Grundbucheinsicht

Hiermit bevollmächtige/n ich/wir die PSD Bank München eG (Bevollmächtigter) zur Einsichtnahme in das in der Selbstauskunft bezeichnete Grundbuch. Die Bank darf beim Grundbuchamt Auskünfte einholen, sich insbesondere Abschriften beschaffen und dort Einsicht in die Register und Akten nehmen. Der maschinellen Bearbeitung von Anträgen auf Auskunft aus dem Grundbuch gemäß § 133 Abs. 4 Grundbuchordnung wird zugestimmt.

Wie sind Sie auf uns/das Produkt/das Angebot aufmerksam geworden?

☐ Internet	☐ Anzeige	☐ Mailing
☐ Beilage Kontoauszug	☐ Kundenzeitung	☐ Radio
☐ Plakat	☐ Newsletter	☐ Sonstiges

PSD Newsletter

☐ Bitte senden Sie mir aktuelle Informationen kostenlos per E-Mail zu. Ich kann den Newsletter jederzeit abbestellen

Angaben zum 1. Beleihungsobjekt

Straße

Einfamilienhaus/DHH/Reihenhaus

PLZ, Ort

Eigentumswohnung WE-Nr. | Geschoss

Eigentümer/Erwerber ☐ Eigengenutzt ☐ Vermietet

Anzahl der Eigentumswohnungen im Objekt ☐ Gartennutzungsrecht

Baujahr ☐ Aufzug

Wohnfläche m² | umbauter Raum cbm (EFH, RH, DHH, MFH) | Mehrfamilienhaus (Anzahl Wohnungen)

Grundstücksgröße ☐ Massivbauweise ☐ Fertighaus massiv ☐ Fertighaus Holzständer

Sonderausstattung ☐ Stellplatz ☐ Einzelgarage ☐ Doppelgarage ☐ Tiefgarage

Gemarkung | Band | Blatt | Flurstück ☐ Grundbuch ☐ Erbbaurecht

Außenwände überwiegend gedämmt: ☐ ja ☐ nein

Dacheindeckung:
☐ Dachpappe ☐ Kunstschiefer
☐ Dachpfannen/-ziegel ☐ Naturschiefer, Metall
☐ sonstige

Heizung:
☐ Einzelöfen (keine Nachtspeicherheizung)
☐ Gebäude oder Wohnungszentralheizung
☐ Fußbodenheizung ☐ sonstige (z.B. Nachtspeicherheizung)
☐ Baujahr der Heizung

Fenster: ☐ einfach verglast ☐ 2-fach isolierverglast ☐ 3-fach isolierverglast

Offener Kamin / Kachelofen: ☐ ja ☐ nein

Außenwohnbereiche:
☐ kein nutzbarer Balkon/Loggia
☐ Balkon/Loggia/Terrasse je kleiner 10 m² Grundfläche
☐ Balkon/Loggia/Terrasse je größer 10 m² Grundfläche
☐ Wintergarten

Fußbodenbelag Wohnzimmer:
☐ Kunststoff / PVC ☐ Fliesen
☐ Parkett / Natursteinbelag
☐ Teppichboden / Laminat ☐ sonstige

Sauna: ☐ ja ☐ nein

Baulasten: ☐ ja ☐ nein

(nur Objekte außerhalb Bayern und Brandenburg)

Modernisierung (mit Angabe des Jahres)	teilweise	komplett	Jahr
☐ Bodenbeläge/Wandbekleidung/Treppenhaus	☐	☐	
☐ Bäder und WCs (Fliesen und Sanitärobjekte)	☐	☐	
☐ Heizung (Brenner ggf. Kessel)	☐	☐	
☐ Strom, (Ab)Wasser, Heizungsleitungen, Heizkörper	☐	☐	
☐ Raumaufteilung (Grundriss-/Zimmeränderung)	☐	☐	
☐ Fenster (Rahmen und Isolierverglasung)	☐	☐	
☐ Wärmedämmung	☐	☐	
☐ Dach (Eindeckung und Wärmedämmung)	☐	☐	

Angaben zum Finanzierungs- bzw. 2. Beleihungsobjekt

Straße

Einfamilienhaus/DHH/Reihenhaus

PLZ, Ort

Eigentumswohnung WE-Nr. | Geschoss

Eigentümer/Erwerber ☐ Eigengenutzt ☐ Vermietet

Anzahl der Eigentumswohnungen im Objekt ☐ Gartennutzungsrecht

Baujahr

☐ Aufzug

Wohnfläche m² | umbauter Raum cbm (EFH, RH, DHH, MFH)

Mehrfamilienhaus (Anzahl Wohnungen)

Grundstücksgröße

☐ Massivbauweise ☐ Fertighaus massiv ☐ Fertighaus Holzständer

Sonderausstattung

☐ Stellplatz ☐ Einzelgarage ☐ Doppelgarage ☐ Tiefgarage

Gemarkung | Band | Blatt | Flurstück

☐ Grundbuch ☐ Erbbaurecht

Außenwände überwiegend gedämmt: ☐ ja ☐ nein

Dacheindeckung:
☐ Dachpappe ☐ Kunstschiefer
☐ Dachpfannen/-ziegel ☐ Naturschiefer, Metall
☐ sonstige

Heizung:
☐ Einzelöfen (keine Nachtspeicherheizung)
☐ Gebäude oder Wohnungszentralheizung
☐ Fußbodenheizung ☐ sonstige (z.B. Nachtspeicherheizung)
☐ Baujahr der Heizung

Fenster: ☐ einfach verglast ☐ 2-fach isolierverglast ☐ 3-fach isolierverglast

Offener Kamin / Kachelofen: ☐ ja ☐ nein

Außenwohnbereiche:
☐ kein nutzbarer Balkon/Loggia
☐ Balkon/Loggia/Terrasse je kleiner 10 m² Grundfläche
☐ Balkon/Loggia/Terrasse je größer 10 m² Grundfläche
☐ Wintergarten

Fußbodenbelag Wohnzimmer:
☐ Kunststoff / PVC ☐ Fliesen
☐ Parkett / Natursteinbelag
☐ Teppichboden / Laminat ☐ sonstige

Sauna: ☐ ja ☐ nein

Baulasten: ☐ ja ☐ nein

(nur Objekte außerhalb Bayern und Brandenburg)

Modernisierung (mit Angabe des Jahres)	teilweise	komplett	Jahr
☐ Bodenbeläge/Wandbekleidung/Treppenhaus	☐	☐	
☐ Bäder und WCs (Fliesen und Sanitärobjekte)	☐	☐	
☐ Heizung (Brenner ggf. Kessel)	☐	☐	
☐ Strom, (Ab)Wasser, Heizungsleitungen, Heizkörper	☐	☐	
☐ Raumaufteilung (Grundriss-/Zimmeränderung)	☐	☐	
☐ Fenster (Rahmen und Isolierverglasung)	☐	☐	
☐ Wärmedämmung	☐	☐	
☐ Dach (Eindeckung und Wärmedämmung)	☐	☐	

Geldwäschegesetz

Angaben zum wirtschaftlich Berechtigten gemäß Geldwäschegesetz:
Ich versichere, dass ich im eigenen wirtschaftlichen Interesse und nicht auf fremde Veranlassung (insbesondere nicht als Treuhänder) handele.

Datenschutzklausel

Ich/Wir willige(n) ein, dass die Daten, die im Zusammenhang mit der Beantragung, Abwicklung und Zusage der PSD Finanzierung stehen, bei der PSD Bank München eG, Sitz Augsburg gespeichert werden.

Datenübermittlung an die SCHUFA und Befreiung vom Bankgeheimnis

Die Bank übermittelt im Rahmen dieses Vertragsverhältnisses erhobene personenbezogene Daten über die Beantragung, die Durchführung und Beendigung dieser Geschäftsbeziehung sowie Daten über nicht vertragsgemäßes Verhalten oder betrügerisches Verhalten an die SCHUFA Holding AG, Kormoranweg 5, 65201 Wiesbaden. Rechtsgrundlagen dieser Übermittlungen sind Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe b und Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe f der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO). Übermittlungen auf der Grundlage von Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe f DSGVO dürfen nur erfolgen, soweit dies zur Wahrung berechtigter Interessen der Bank oder Dritter erforderlich ist und nicht die Interessen oder Grundrechte und Grundfreiheiten der betroffenen Person, die den Schutz personenbezogener Daten erfordern, überwiegen. Der Datenaustausch mit der SCHUFA dient auch der Erfüllung gesetzlicher Pflichten zur Durchführung von Kreditwürdigkeitsprüfungen von Kunden (§ 505a des Bürgerlichen Gesetzbuches, § 18a des Kreditwesengesetzes). Der Kunde befreit die Bank insoweit auch vom Bankgeheimnis. Die SCHUFA verarbeitet die erhaltenen Daten und verwendet sie auch zum Zwecke der Profilbildung (Scoring), um ihren Vertragspartnern im Europäischen Wirtschaftsraum und in der Schweiz sowie ggf. weiteren Drittländern (sofern zu diesen ein Angemessenheitsbeschluss der Europäischen Kommission besteht oder Standardvertragsklauseln vereinbart wurden, die unter www.schufa.de eingesehen werden können) Informationen unter anderem zur Beurteilung der Kreditwürdigkeit von natürlichen Personen zu geben. Nähere Informationen zur Tätigkeit der SCHUFA können dem SCHUFA-Informationsblatt nach Art. 14 DSGVO entnommen oder online unter www.schufa.de/datenschutz eingesehen werden.

Bedingungen

Für das Vertragsverhältnis gelten ergänzend die Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) und die Allgemeinen Bedingungen für Kredite und Darlehen (ABKD), sowie ggfs. jeweils die Sonderbedingungen für das PSD OnlineBanking, die Nutzung des elektronischen Postfachs, PSD Service-Direkt (TelefonBanking) und die Sonderbedingungen für Gemeinschaftskonten (Oder-Konto). Alle Bedingungen können in den Geschäftsräumen der PSD Bank und unter **www.psd-muenchen.de** eingesehen werden. Die „Datenübermittlung an die Schufa und Befreiung vom Bankgeheimnis“ habe ich zur Kenntnis genommen und stimme dieser zu.

Legitimation

Achtung: Ohne Legitimationsprüfung (Identitätsfeststellung) des Kontoinhabers gemäß § 154 Abgabenordnung kann das Konto nicht eröffnet werden. **Die Legitimationsprüfung erfolgt durch PostIdent in einer Filiale der Deutschen Post AG, durch Video-Legitimation oder in einem KundenCenter der PSD Bank.**

Richtigkeit und Vollständigkeit der Angaben

Mir ist bekannt, dass die Angaben in dieser Selbstauskunft Grundlage für eine Darlehensgewährung sind. **Ich bestätige die Richtigkeit und Vollständigkeit der gemachten Angaben sowie die Authentizität der eingereichten Unterlagen.** Ich versichere, dass die **bestehenden Kredite ungekündigt sind und keine Rückstände bestehen.** Die Bank ist berechtigt, die Angaben zu überprüfen und entsprechende Nachweise anzufordern. Unrichtige und unvollständige Angaben können insbesondere zum Rücktritt vom Darlehensvertrag oder zur Kündigung des Darlehens seitens der Bank führen.

Ort, Datum	✗ Unterschrift des 1. Darlehensnehmers	✗ Unterschrift des 2. Darlehensnehmers

Weitere Hinweise

Wünsche und Ziele (Motive)

Fragen für die BaufinanzierungsBeratung

PSD Bank München eG

Fragen für die Beratung

1. **Wie hoch ist der monatliche Betrag, den Sie für die Realisierung Ihres Wunschobjektes ausgeben möchten?**

   Wunschrate: _____ **UND** Maximale Rate: _____

2. **Möchten Sie in einem bestimmten Zeitraum oder zu einem bestimmten Termin Ihre Finanzierung zurückgezahlt haben?**

   Zeitraum: _____ Jahre Rückzahlung spätestens bis: _____ (Datum)

3. **Wie wichtig ist Ihnen langfristige Zinssicherheit?**

   O sehr wichtig **O** weniger wichtig **O** unwichtig

4. **Über welchen Zeitraum wünschen Sie die Zinssicherheit?**

   O bis 5 Jahre **O** bis 10 Jahre **O** ab 10 Jahre

5. **Sind Sondertilgungen für Sie wichtig?**

   O Sondertilgungen gewünscht **O** keine Sondertilgungen gewünscht

   Betrag _____ Euro / _____ (in Prozent)

6. **Sind Änderungen während der Laufzeit für Sie wichtig?**

   O Ratenanpassung gewünscht **O** keine Ratenanpassung gewünscht

7. **Kommt eine staatliche Förderung für Sie in Frage?**

   O Förderanspruch prüfen **O** für mich nicht interessant

Absicherung

A. Familie und Einkommen
O Mit der Finanzierung **O** Interesse an einem kostenlosen Versicherungs-Check
O Bereits vorhanden

B. Gesundheit
O Mit der Finanzierung **O** Interesse an einem kostenlosen Versicherungs-Check
O Bereits vorhanden

C. Immobilie
O Mit der Finanzierung **O** Interesse an einem kostenlosen Versicherungs-Check
O Bereits vorhanden

D. Rücklagen bilden
O Mit der Finanzierung **O** Interesse an einem kostenlosen Versicherungs-Check
O Bereits vorhanden

Familienplanung

- Wie sieht Ihre Familienplanung aus?

_____

Datenschutzhinweise

Zur bankinternen Bearbeitung
Nr.

Unser Umgang mit Ihren Daten und Ihre Rechte
– Informationen nach Artikeln 13, 14 und 21 der Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) –

Liebe Kundin,
lieber Kunde,

nachfolgend informieren wir Sie über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch uns und die Ihnen nach den datenschutzrechtlichen Regelungen zustehenden Ansprüche und Rechte.

Welche Daten im Einzelnen verarbeitet und in welcher Weise genutzt werden, richtet sich maßgeblich nach den beantragten bzw. vereinbarten Dienstleistungen.

1 Wer ist für die Datenverarbeitung verantwortlich und an wen kann ich mich wenden?

Verantwortliche Stelle ist:

PSD Bank München eG, Sitz Augsburg
Max-Hempel-Straße 5
86153 Augsburg
Telefon: 0821 5049-333
E-Mail-Adresse: info@psd-muenchen.de

Sie erreichen unseren betrieblichen Datenschutzbeauftragten unter:

PSD Bank München eG, Sitz Augsburg
Datenschutzbeauftragter
Max-Hempel-Straße 5
86153 Augsburg,
E-Mail-Adresse: datenschutz@psd-muenchen.de

2 Welche Quellen und Daten nutzen wir?

Wir verarbeiten personenbezogene Daten, die wir im Rahmen unserer Geschäftsbeziehung von Ihnen erhalten. Zudem verarbeiten wir – soweit für die Erbringung unserer Dienstleistung erforderlich – personenbezogene Daten, die wir von anderen Unternehmen der Genossenschaftlichen FinanzGruppe Volksbanken Raiffeisenbanken oder von sonstigen Dritten (z. B. der SCHUFA) zulässigerweise (z. B. zur Ausführung von Aufträgen, zur Erfüllung von Verträgen oder aufgrund einer von Ihnen erteilten Einwilligung) erhalten haben. Zum anderen verarbeiten wir personenbezogene Daten, die wir aus öffentlich zugänglichen Quellen (z. B. Schuldnerverzeichnisse, Grundbücher, Handels- und Vereinsregister, Presse, Medien) zulässigerweise gewonnen haben und verarbeiten dürfen.

Relevante personenbezogene Daten sind Personalien (Name, Adresse und andere Kontaktdaten, Geburtstag und -ort und Staatsangehörigkeit), Legitimationsdaten (z. B. Ausweisdaten) und Authentifikationsdaten (z. B. Unterschriftprobe). Darüber hinaus können dies auch Auftragsdaten (z. B. Zahlungsauftrag, Wertpapierauftrag), Daten aus der Erfüllung unserer vertraglichen Verpflichtungen (z. B. Umsatzdaten im Zahlungsverkehr, Kreditrahmen, Produktdaten [z. B. Einlagen-, Kredit- und Depotgeschäft]), Informationen über Ihre finanzielle Situation (z. B. Bonitätsdaten, Scoring-/Ratingdaten, Herkunft von Vermögenswerten), Werbe- und Vertriebsdaten (inklusive Werbescores), Dokumentationsdaten (z. B. Beratungsprotokoll), Registerdaten, Daten über Ihre Nutzung von unseren angebotenen Telemedien (z. B. Zeitpunkt des Aufrufs unserer Webseiten, Apps oder Newsletter, angeklickte Seiten von uns bzw. Einträge) sowie andere mit den genannten Kategorien vergleichbare Daten sein.

3 Wofür verarbeiten wir Ihre Daten (Zweck der Verarbeitung) und auf welcher Rechtsgrundlage?

Wir verarbeiten personenbezogene Daten im Einklang mit den Bestimmungen der Europäischen Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) und dem Bundesdatenschutzgesetz (BDSG):

3.1 Zur Erfüllung von vertraglichen Pflichten (Art. 6 Abs. 1b DS-GVO)

Die Verarbeitung personenbezogener Daten (Art. 4 Nr. 2 DS-GVO) erfolgt zur Erbringung und Vermittlung von Bankgeschäften, Finanzdienstleistungen sowie Versicherungs- und Immobiliengeschäften, insbesondere zur Durchführung unserer Verträge oder vorvertraglicher Maßnahmen mit Ihnen und der Ausführung Ihrer Aufträge, sowie aller mit dem Betrieb und der Verwaltung eines Kredit- und Finanzdienstleistungsinstituts erforderlichen Tätigkeiten.

Die Zwecke der Datenverarbeitung richten sich in erster Linie nach dem konkreten Produkt (z. B. Konto, Kredit, Bausparen, Wertpapiere, Einlagen, Vermittlung, OnlineBanking) und können unter anderem Bedarfsanalysen, Beratung, Vermögensverwaltung und -betreuung sowie die Durchführung von Transaktionen umfassen.

Die weiteren Einzelheiten zum Zweck der Datenverarbeitung können Sie den jeweiligen Vertragsunterlagen und Geschäftsbedingungen entnehmen.

☐

3.2 Im Rahmen der Interessenabwägung (Art. 6 Abs. 1f DS-GVO)

Soweit erforderlich, verarbeiten wir Ihre Daten über die eigentliche Erfüllung des Vertrags hinaus zur Wahrung berechtigter Interessen von uns oder Dritten wie beispielsweise in den folgenden Fällen:

- Konsultation von und Datenaustausch mit Auskunfteien (z. B. SCHUFA) zur Ermittlung von Bonitäts- bzw. Ausfallrisiken und des Bedarfs beim Pfändungsschutzkonto oder Basiskonto;
- Prüfung und Optimierung von Verfahren zur Bedarfsanalyse und direkter Kundenansprache;
- Werbung oder Markt- und Meinungsforschung, soweit Sie der Nutzung Ihrer Daten nicht widersprochen haben;
- Geltendmachung rechtlicher Ansprüche und Verteidigung bei rechtlichen Streitigkeiten;
- Gewährleistung der IT-Sicherheit und des IT-Betriebs der Bank;
- Verhinderung und Aufklärung von Straftaten;
- Videoüberwachungen dienen der Sammlung von Beweismitteln bei Straftaten oder zum Nachweis von Verfügungen und Einzahlungen z. B. an Geldautomaten. Sie dienen damit dem Schutz von Kundschaft und Mitarbeitern sowie der Wahrnehmung des Hausrechts;
- Maßnahmen zur Gebäude- und Anlagensicherheit (z. B. Zutrittskontrollen);
- Maßnahmen zur Sicherstellung des Hausrechts;
- Maßnahmen zur Geschäftssteuerung und Weiterentwicklung von Dienstleistungen und Produkten.

☐

3.3 Aufgrund Ihrer Einwilligung (Art. 6 Abs. 1a DS-GVO)

Soweit Sie uns eine Einwilligung zur Verarbeitung von personenbezogenen Daten für bestimmte Zwecke (z. B. Weitergabe von Daten im Verbund/Konzern, Auswertung von Zahlungsverkehrsdaten für Marketingzwecke) erteilt haben, ist die Rechtmäßigkeit dieser Verarbeitung auf Basis Ihrer Einwilligung gegeben. Eine erteilte Einwilligung kann jederzeit widerrufen werden. Dies gilt auch für den Widerruf von Einwilligungserklärungen, die – wie beispielsweise die SCHUFA-Klausel – vor der Geltung der DS-GVO, also vor dem 25. Mai 2018, uns gegenüber erteilt worden sind.

Bitte beachten Sie, dass der Widerruf erst für die Zukunft wirkt. Verarbeitungen, die vor dem Widerruf erfolgt sind, sind davon nicht betroffen.

☐

3.4 Aufgrund gesetzlicher Vorgaben (Art. 6 Abs. 1c DS-GVO) oder im öffentlichen Interesse (Art. 6 Abs. 1e DS-GVO)

Zudem unterliegen wir als Bank diversen rechtlichen Verpflichtungen, das heißt gesetzlichen Anforderungen (z. B. Kreditwesengesetz, Geldwäschegesetz, Wertpapierhandelsgesetz, Steuergesetze) sowie bankaufsichtsrechtlichen Vorgaben (z. B. der Europäischen Zentralbank, der Europäischen Bankenaufsicht, der Deutschen Bundesbank und der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht). Zu den Zwecken der Verarbeitung gehören unter anderem die Kreditwürdigkeitsprüfung, die Identitäts- und Altersprüfung, Betrugs- und Geldwäscheprävention, die Erfüllung steuerrechtlicher Kontroll- und Meldepflichten sowie die Bewertung und Steuerung von Risiken.

☐

4 Wer bekommt meine Daten?

Innerhalb der Bank erhalten diejenigen Stellen Zugriff auf Ihre Daten, die diese zur Erfüllung unserer vertraglichen und gesetzlichen Pflichten brauchen. Auch von uns eingesetzte Auftragsverarbeiter (Art. 28 DS-GVO) können zu diesen genannten Zwecken Daten erhalten. Dies sind Unternehmen in den Kategorien kreditwirtschaftliche Leistungen, IT-Dienstleistungen, Logistik, Druckdienstleistungen, Telekommunikation, Inkasso, Beratung und Consulting sowie Vertrieb und Marketing.

Im Hinblick auf die Datenweitergabe an Empfänger außerhalb der Bank ist zunächst zu beachten, dass wir nach den zwischen Ihnen und uns vereinbarten Allgemeinen Geschäftsbedingungen zur Verschwiegenheit über alle kundenbezogenen Tatsachen und Wertungen verpflichtet sind, von denen wir Kenntnis erlangen (Bankgeheimnis). Informationen über Sie dürfen wir nur weitergeben, wenn gesetzliche Bestimmungen dies gebieten, Sie eingewilligt haben oder wir zur Erteilung einer Bankauskunft befugt sind. Unter diesen Voraussetzungen können Empfänger personenbezogener Daten z. B. sein:

- Öffentliche Stellen und Institutionen (z. B. Deutsche Bundesbank, Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht, Europäische Bankenaufsichtsbehörde, Europäische Zentralbank, Finanzbehörden) bei Vorliegen einer gesetzlichen oder behördlichen Verpflichtung.
- Andere Kredit- und Finanzdienstleistungsinstitute oder vergleichbare Einrichtungen, an die wir zur Durchführung der Geschäftsbeziehung mit Ihnen personenbezogene Daten übermitteln (je nach Vertrag: z. B. Unternehmen der Genossenschaftlichen FinanzGruppe Volksbanken Raiffeisenbanken, Korrespondenzbanken, Depotbanken, Börsen, Auskunfteien).

Weitere Datenempfänger können diejenigen Stellen sein, für die Sie uns Ihre Einwilligung zur Datenübermittlung erteilt bzw. für die Sie uns vom Bankgeheimnis gemäß Vereinbarung oder Einwilligung befreit haben.

☐

5 Wie lange werden meine Daten gespeichert?

Soweit erforderlich, verarbeiten und speichern wir Ihre personenbezogenen Daten für die Dauer unserer Geschäftsbeziehung, was beispielsweise auch die Anbahnung und die Abwicklung eines Vertrags umfasst. Dabei ist zu beachten, dass unsere Geschäftsbeziehung ein Dauerschuldverhältnis ist, welches auf Jahre angelegt ist.

Darüber hinaus unterliegen wir verschiedenen Aufbewahrungs- und Dokumentationspflichten, die sich unter anderem aus dem Handelsgesetzbuch (HGB), der Abgabenordnung (AO), dem Kreditwesengesetz (KWG), dem Geldwäschegesetz (GwG) und dem Wertpapierhandelsgesetz (WpHG) ergeben. Die dort vorgegebenen Fristen zur Aufbewahrung bzw. Dokumentation betragen zwei bis zehn Jahre.

Schließlich beurteilt sich die Speicherdauer auch nach den gesetzlichen Verjährungsfristen, die zum Beispiel nach den §§ 195 ff. des Bürgerlichen Gesetzbuchs (BGB) in der Regel drei Jahre, in gewissen Fällen aber auch bis zu dreißig Jahre betragen können.

☐

6 Werden Daten in ein Drittland oder an eine internationale Organisation übermittelt?

Eine Datenübermittlung in Drittstaaten (Staaten außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums – EWR) findet nur statt, soweit dies zur Ausführung Ihrer Aufträge (z. B. Zahlungs- und Wertpapieraufträge) erforderlich, gesetzlich vorgeschrieben ist oder Sie uns Ihre Einwilligung erteilt haben. Über Einzelheiten werden wir Sie, sofern gesetzlich vorgegeben, gesondert informieren.

☐

7 Welche Datenschutzrechte habe ich?

Jede betroffene Person hat das Recht auf **Auskunft** nach Art. 15 DS-GVO, das Recht auf **Berichtigung** nach Art. 16 DS-GVO, das Recht auf **Löschung** nach Art. 17 DS-GVO, das Recht auf **Einschränkung der Verarbeitung** nach Art. 18 DS-GVO sowie das Recht auf **Datenübertragbarkeit** aus Art. 20 DS-GVO. Beim Auskunftsrecht und beim Löschungsrecht gelten die Einschränkungen nach §§ 34 und 35 BDSG. Darüber hinaus besteht ein Beschwerderecht bei einer Datenschutzaufsichtsbehörde (Art. 77 DS-GVO i. V. m. § 19 BDSG).

☐

8 Besteht eine Pflicht zur Bereitstellung von Daten?

Im Rahmen unserer Geschäftsbeziehung müssen Sie nur diejenigen personenbezogenen Daten bereitstellen, die für die Begründung, Durchführung und Beendigung einer Geschäftsbeziehung erforderlich sind oder zu deren Erhebung wir gesetzlich verpflichtet sind. Ohne diese Daten werden wir in der Regel den Abschluss des Vertrags oder die Ausführung des Auftrags ablehnen müssen oder einen bestehenden Vertrag nicht mehr durchführen können und ggf. beenden müssen.

Insbesondere sind wir nach den geldwäscherechtlichen Vorschriften verpflichtet, Sie vor der Begründung der Geschäftsbeziehung beispielsweise anhand Ihres Personalausweises zu identifizieren und dabei Ihren Namen, Geburtsort, Geburtsdatum, Staatsangehörigkeit sowie Ihre Wohnanschrift zu erheben. Damit wir dieser gesetzlichen Verpflichtung nachkommen können, haben Sie uns nach dem Geldwäschegesetz die notwendigen Informationen und Unterlagen zur Verfügung zu stellen und sich im Laufe der Geschäftsbeziehung ergebende Änderungen unverzüglich anzuzeigen. Sollten Sie uns die notwendigen Informationen und Unterlagen nicht zur Verfügung stellen, dürfen wir die von Ihnen gewünschte Geschäftsbeziehung nicht aufnehmen.

☐

9 Inwieweit gibt es eine automatisierte Entscheidungsfindung im Einzelfall?

Zur Begründung und Durchführung der Geschäftsbeziehung nutzen wir grundsätzlich keine vollautomatisierte Entscheidungsfindung gemäß Art. 22 DS-GVO. Sollten wir diese Verfahren in Einzelfällen einsetzen, werden wir Sie hierüber gesondert informieren, sofern dies gesetzlich vorgegeben ist.

☐

10 Inwieweit werden meine Daten für die Profilbildung (Scoring) genutzt?

Wir verarbeiten teilweise Ihre Daten automatisiert mit dem Ziel, bestimmte persönliche Aspekte zu bewerten (Profiling). Wir setzen Profiling beispielsweise in folgenden Fällen ein:

- Aufgrund gesetzlicher und regulatorischer Vorgaben sind wir zur Bekämpfung von Geldwäsche, Terrorismusfinanzierung und vermögensgefährdenden Straftaten verpflichtet. Dabei werden auch Datenauswertungen (u. a. im Zahlungsverkehr) vorgenommen. Diese Maßnahmen dienen zugleich auch Ihrem Schutz.
- Um Sie zielgerichtet über Produkte informieren und beraten zu können, setzen wir Auswertungsinstrumente ein. Diese ermöglichen eine bedarfsgerechte Kommunikation und Werbung einschließlich Markt- und Meinungsforschung.

- Im Rahmen der Beurteilung Ihrer Kreditwürdigkeit nutzen wir das Scoring. Dabei wird die Wahrscheinlichkeit berechnet, mit der ein Kunde seinen Zahlungsverpflichtungen vertragsgemäß nachkommen wird. In die Berechnung können beispielsweise Einkommensverhältnisse, Ausgaben, bestehende Verbindlichkeiten, Beruf, Arbeitgeber, Beschäftigungsdauer, Erfahrungen aus der bisherigen Geschäftsbeziehung, vertragsgemäße Rückzahlung früherer Kredite sowie Informationen von Kreditauskunfteien einfließen. Das Scoring beruht auf einem mathematisch-statistisch anerkannten und bewährten Verfahren. Die errechneten Scorewerte unterstützen uns bei der Entscheidungsfindung im Rahmen von Produktabschlüssen und gehen in das laufende Risikomanagement mit ein.

☐

Information über Ihr Widerspruchsrecht nach Art. 21 Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO)

1. Sie haben das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten, die aufgrund von Art. 6 Abs. 1e DS-GVO (Datenverarbeitung im öffentlichen Interesse) und Art. 6 Abs. 1f DS-GVO (Datenverarbeitung auf der Grundlage einer Interessenabwägung) erfolgt, Widerspruch einzulegen; dies gilt auch für ein auf diese Bestimmung gestütztes Profiling im Sinne von Art. 4 Nr. 4 DS-GVO, das wir zur Bonitätsbewertung oder für Werbezwecke einsetzen.

   Legen Sie Widerspruch ein, werden wir Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr verarbeiten, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

2. In Einzelfällen verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten, um Direktwerbung zu betreiben. Sie haben das Recht, jederzeit Widerspruch gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten zum Zwecke derartiger Werbung einzulegen; dies gilt auch für das Profiling, soweit es mit solcher Direktwerbung in Verbindung steht.

Widersprechen Sie der Verarbeitung für Zwecke der Direktwerbung, so werden wir Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr für diese Zwecke verarbeiten.

Der Widerspruch kann formfrei erfolgen und sollte möglichst gerichtet werden an:

PSD Bank München eG, Sitz Augsburg
Datenschutzbeauftragter
Max-Hempel-Straße 5, 86153 Augsburg
E-Mail-Adresse: datenschutz@psd-muenchen.de

SCHUFA-Information nach Art. 14 DS-GVO

1 Name und Kontaktdaten der verantwortlichen Stelle sowie des betrieblichen Datenschutzbeauftragten

SCHUFA Holding AG, Kormoranweg 5, 65201 Wiesbaden,
Tel.: +49 (0) 6 11-92 78 0
Der betriebliche Datenschutzbeauftragte der SCHUFA ist unter der o. g. Anschrift, z. Hd. Abteilung Datenschutz oder per E-Mail unter datenschutz@schufa.de erreichbar.

2 Datenverarbeitung durch die SCHUFA

2.1 Zwecke der Datenverarbeitung und berechtigte Interessen, die von der SCHUFA oder einem Dritten verfolgt werden

Die SCHUFA verarbeitet personenbezogene Daten, um berechtigten Empfängern Informationen zur Beurteilung der Kreditwürdigkeit von natürlichen und juristischen Personen zu geben. Hierzu werden auch Scorewerte ermittelt und übermittelt. Sie stellt die Informationen nur dann zur Verfügung, wenn ein berechtigtes Interesse hieran im Einzelfall glaubhaft dargelegt wurde und eine Verarbeitung nach Abwägung aller Interessen zulässig ist. Das berechtigte Interesse ist insbesondere vor Eingehung von Geschäften mit finanziellem Ausfallrisiko gegeben. Die Kreditwürdigkeitsprüfung dient der Bewahrung der Empfänger vor Verlusten im Kreditgeschäft und eröffnet gleichzeitig die Möglichkeit, Kreditnehmer durch Beratung vor einer übermäßigen Verschuldung zu bewahren. Die Verarbeitung der Daten erfolgt darüber hinaus zur Betrugsprävention, Seriositätsprüfung, Geldwäscheprävention, Identitäts- und Altersprüfung, Anschriftenermittlung, Kundenbetreuung oder Risikosteuerung sowie der Tarifierung oder Konditionierung. Neben den vorgenannten Zwecken verarbeitet die SCHUFA personenbezogene Daten auch zu internen Zwecken (z. B. Geltendmachung rechtlicher Ansprüche und Verteidigung bei rechtlichen Streitigkeiten, Weiterentwicklung von Dienstleistungen und Produkten, Forschung und Entwicklung insbesondere zur Durchführung interner Forschungsprojekte (z. B. SCHUFA-Kreditkompass) oder zur Teilnahme an nationalen und internationalen externen Forschungsprojekten im Bereich der genannten Verarbeitungszwecke sowie Gewährleistung der IT-Sicherheit und des IT-Betriebs). Das berechtigte Interesse hieran ergibt sich aus den jeweiligen Zwecken und ist im Übrigen wirtschaftlicher Natur (effiziente Aufgabenerfüllung, Vermeidung von Rechtsrisiken). Es können auch anonymisierte Daten verarbeitet werden. Über etwaige Änderungen der Zwecke der Datenverarbeitung wird die SCHUFA gemäß Art. 14 Abs. 4 DS-GVO informieren.

2.2 Rechtsgrundlagen für die Datenverarbeitung

Die SCHUFA verarbeitet personenbezogene Daten auf Grundlage der Bestimmungen der Datenschutz-Grundverordnung und des Bundesdatenschutzgesetzes. Die Verarbeitung erfolgt auf Basis von Einwilligungen (Art. 6 Abs. 1 Buchstabe a DS-GVO) sowie auf Grundlage des Art. 6 Abs. 1 Buchstabe f DS-GVO, soweit die Verarbeitung zur Wahrung der berechtigten Interessen des Verantwortlichen oder eines Dritten erforderlich ist und nicht die Interessen oder Grundrechte und Grundfreiheiten der betroffenen Person, die den Schutz personenbezogener Daten erfordern, überwiegen. Einwilligungen können jederzeit gegenüber dem betreffenden Vertragspartner widerrufen werden. Dies gilt auch für Einwilligungen, die bereits vor Inkrafttreten der DS-GVO erteilt wurden. Der Widerruf der Einwilligung berührt nicht die Rechtmäßigkeit der bis zum Widerruf verarbeiteten personenbezogenen Daten.

2.3 Herkunft der Daten

Die SCHUFA erhält ihre Daten einerseits von ihren Vertragspartnern. Dies sind im europäischen Wirtschaftsraum und in der Schweiz sowie ggf. weiteren Drittländern (sofern zu diesen ein entsprechender Angemessenheitsbeschluss der Europäischen Kommission existiert oder Standardvertragsklauseln vereinbart wurden, die unter www.schufa.de eingesehen werden können) ansässige Institute, Finanzunternehmen und Zahlungsdienstleister, die ein finanzielles Ausfallrisiko tragen (z. B. Banken, Sparkassen, Genossenschaftsbanken, Kreditkarten-, Factoring- und Leasingunternehmen) sowie weitere Vertragspartner, die zu den unter Ziffer 2.1 genannten Zwecken Produkte der SCHUFA nutzen, insbesondere aus dem (Versand-)Handels-, eCommerce-, Dienstleistungs-, Vermietungs-, Energieversorgungs-, Telekommunikations-, Versicherungs- oder Inkassobereich. Darüber hinaus verarbeitet die SCHUFA Informationen aus allgemein zugänglichen Quellen wie etwa öffentlichen Verzeichnissen und amtlichen Bekanntmachungen (z. B. Schuldnerverzeichnisse, Insolvenzbekanntmachungen) oder von Compliance-Listen (z. B. Listen über politisch exponierte Personen und Sanktionslisten) sowie von Datenlieferanten. Die SCHUFA speichert ggf. auch Eigenangaben der betroffenen Personen nach entsprechender Mitteilung und Prüfung.

2.4 Kategorien personenbezogener Daten, die verarbeitet werden

- Personendaten, z. B. Name (ggf. auch vorherige Namen, die auf gesonderten Antrag beauskunftet werden), Vorname, Geburtsdatum, Geburtsort, Anschrift, frühere Anschriften
- Informationen über die Aufnahme und vertragsgemäße Durchführung eines Geschäftes (z. B. Girokonten, Ratenkredite, Kreditkarten, Pfändungsschutzkonten, Basiskonten)
- Informationen über nicht erfüllte Zahlungsverpflichtungen wie z. B. unbestrittene, fällige und mehrfach angemahnte oder titulierte Forderungen sowie deren Erledigung
- Informationen zu missbräuchlichem oder sonstigen betrügerischem Verhalten wie z. B. Identitäts- oder Bonitätstäuschungen
- Informationen aus allgemein zugänglichen Quellen (z. B. Schuldnerverzeichnisse, Insolvenzbekanntmachungen)
- Daten aus Compliance-Listen
- Informationen ob und in welcher Funktion in allgemein zugänglichen Quellen ein Eintrag zu einer Person des öffentlichen Lebens mit übereinstimmenden Personendaten existiert
- Anschriftendaten
- Scorewerte

2.5 Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten

Empfänger sind im europäischen Wirtschaftsraum, in der Schweiz sowie ggf. weiteren Drittländern (sofern zu diesen ein entsprechender Angemessenheitsbeschluss der Europäischen Kommission existiert oder Standardvertragsklauseln vereinbart wurden, die unter www.schufa.de eingesehen werden können) ansässige Vertragspartner gem. Ziffer 2.3. Weitere Empfänger können externe Auftragnehmer der SCHUFA nach Art. 28 DS-GVO sowie externe und interne SCHUFA-Stellen sein. Die SCHUFA unterliegt zudem den gesetzlichen Eingriffsbefugnissen staatlicher Stellen.

2.6 Dauer der Datenspeicherung

Die SCHUFA speichert Informationen über Personen nur für eine bestimmte Dauer. Maßgebliches Kriterium für die Festlegung dieser Dauer ist die Erforderlichkeit der Verarbeitung zu den o. g. Zwecken. Im Einzelnen sind die Speicherfristen in einem Code of Conduct des Verbandes „Die Wirtschaftsauskunfteien e. V." festgelegt. Dieser sowie weitere Details zu unseren Löschfristen können unter www.schufa.de/loeschfristen eingesehen werden.

3 Betroffenenrechte

Jede betroffene Person hat gegenüber der SCHUFA das Recht auf Auskunft nach Art. 15 DS-GVO, das Recht auf Berichtigung nach Art. 16 DS-GVO, das Recht auf Löschung nach Art. 17 DS-GVO und das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung nach Art. 18 DS-GVO. Die SCHUFA hat für Anliegen von betroffenen Personen ein Privatkunden ServiceCenter eingerichtet, das schriftlich unter SCHUFA Holding AG, Privatkunden ServiceCenter, Postfach 10 34 41, 50474 Köln, telefonisch unter +49 (0) 6 11-92 78 0 und über ein Rückfrageformular unter www.schufa.de/rueckfrageformular erreichbar ist. Darüber hinaus besteht die Möglichkeit, sich an die für die SCHUFA zuständige Aufsichtsbehörde, den Hessischen Beauftragten für Datenschutz und Informationsfreiheit, zu wenden. Einwilligungen können jederzeit gegenüber dem betreffenden Vertragspartner widerrufen werden.

Nach Art. 21 Abs. 1 DS-GVO kann der Datenverarbeitung aus Gründen, die sich aus der besonderen Situation der betroffenen Person ergeben, widersprochen werden. Das Widerspruchsrecht gilt auch für die nachfolgend dargestellte Profilbildung. Der Widerspruch kann formfrei erfolgen und z. B. an SCHUFA Holding AG, Privatkunden ServiceCenter, Postfach 10 34 41, 50474 Köln gerichtet werden.

4 Profilbildung (Scoring)

Neben der Erteilung von Auskünften über die zu einer Person gespeicherten Informationen unterstützt die SCHUFA ihre Vertragspartner durch Profilbildungen, insbesondere mittels sogenannter Scorewerte.

Unter dem Oberbegriff der Profilbildung wird die Verarbeitung personenbezogener Daten unter Analyse bestimmter Aspekte zu einer Person verstanden. Besondere Bedeutung nimmt dabei das sogenannte Scoring im Rahmen der Bonitätsprüfung und Betrugsprävention ein. Scoring kann aber darüber hinaus der Erfüllung weiterer der in Ziffer 2.1 dieser SCHUFA-Information genannten Zwecke dienen. Beim Scoring wird anhand von gesammelten Informationen und Erfahrungen aus der Vergangenheit eine Prognose über zukünftige Ereignisse oder Verhaltensweisen erstellt. Anhand der zu einer Person bei der SCHUFA gespeicherten Informationen erfolgt eine Zuordnung zu statistischen Personengruppen, die in der Vergangenheit eine ähnliche Datenbasis aufwiesen.

Zusätzlich zu dem bereits seit vielen Jahren im Bereich des Bonitätsscorings etablierten Verfahren der Logistischen Regression, können bei der SCHUFA auch Scoringverfahren aus den Bereichen sogenannter Komplexer nicht linearer Verfahren oder Expertenbasierter Verfahren zum Einsatz kommen. Dabei ist es für die SCHUFA stets von besonderer Bedeutung, dass die eingesetzten Verfahren mathematisch-statistisch anerkannt und wissenschaftlich fundiert sind. Unabhängige externe Gutachter bestätigen uns die Wissenschaftlichkeit dieser Verfahren. Darüber hinaus werden die angewandten Verfahren der zuständigen Aufsichtsbehörde offengelegt. Für die SCHUFA ist es selbstverständlich, die Qualität und Aktualität der eingesetzten Verfahren regelmäßig zu prüfen und entsprechende Aktualisierungen vorzunehmen.

Die Ermittlung von Scorewerten zur Bonität erfolgt bei der SCHUFA auf Grundlage der zu einer Person bei der SCHUFA gespeicherten Daten, die auch in der Datenkopie nach Art. 15 DS-GVO ausgewiesen werden. Anhand dieser bei der SCHUFA gespeicherten Informationen erfolgt dann eine Zuordnung zu statistischen Personengruppen, die in der Vergangenheit eine ähnliche Datenbasis aufwiesen. Für die Ermittlung von Scorewerten zur Bonität werden die gespeicherten Daten in sogenannte Datenarten zusammengefasst, die unter www.schufa.de/scoring-faq eingesehen werden können. Bei der Ermittlung von Scorewerten zu anderen Zwecken können auch weitere Daten(arten) einfließen. Angaben zur Staatsangehörigkeit oder besonders sensible Daten nach Art. 9 DS-GVO (z. B. ethnische Herkunft oder Angaben zu politischen oder religiösen Einstellungen) werden bei der SCHUFA nicht gespeichert und stehen daher für die Profilbildung nicht zur Verfügung. Auch die Geltendmachung der Rechte der betroffenen Person nach der DS-GVO, wie z. B. die Einsichtnahme in die zur eigenen Person bei der SCHUFA gespeicherten Daten nach Art. 15 DS-GVO, hat keinen Einfluss auf die Profilbildung. Darüber hinaus berücksichtigt die SCHUFA beim Scoring die Bestimmungen des § 31 BDSG.

Mit welcher Wahrscheinlichkeit eine Person bspw. einen Baufinanzierungskredit zurückzahlen wird, muss nicht der Wahrscheinlichkeit entsprechen, mit der sie eine Rechnung beim Versandhandel termingerecht bezahlt. Aus diesem Grund bietet die SCHUFA ihren Vertragspartnern unterschiedliche branchen- oder sogar kundenspezifische Scoremodelle an. Scorewerte verändern sich stetig, da sich auch die Daten, die bei der SCHUFA gespeichert sind, kontinuierlich verändern. So kommen neue Daten hinzu, während andere aufgrund von Speicherfristen gelöscht werden. Außerdem ändern sich auch die Daten selbst im Zeitverlauf (z. B. die Dauer des Bestehens einer Geschäftsbeziehung), sodass auch ohne neue Daten Veränderungen auftreten können.

Wichtig zu wissen: Die SCHUFA selbst trifft grundsätzlich keine Entscheidungen. Sie unterstützt die angeschlossenen Vertragspartner lediglich mit ihren Auskünften und Profilbildungen in ihrem Risikomanagement. Die Entscheidung für oder gegen ein Geschäft trifft hingegen allein der direkte Geschäftspartner. Verlässt sich ein Vertragspartner bei seiner Entscheidung über die Begründung, Durchführung oder Beendigung eines Vertragsverhältnisses maßgeblich auf das Scoring der SCHUFA, gelten ergänzend die Bestimmungen des Art. 22 DS-GVO. Das Scoring der SCHUFA kann in diesem Fall z. B. dabei helfen, alltägliche Kreditgeschäfte rasch abwickeln zu können; es kann unter Umständen aber auch dazu führen, dass ein Vertragspartner eine negative, möglicherweise ablehnende Entscheidung über die Begründung, Durchführung oder Beendigung eines Vertragsverhältnisses trifft. Weiterführende Informationen, wie ein Vertragspartner das Scoring der SCHUFA verwendet, können beim jeweiligen Vertragspartner eingeholt werden. Weitere Informationen zu Profilbildungen und Scoring bei der SCHUFA (z. B. über die derzeit im Einsatz befindlichen Verfahren) können unter www.schufa.de/scoring-faq eingesehen werden.

Stand: Dezember 2023